

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

<b>1.1. Produktidentifikator</b>	CLEANGANG TILE*S*TYLE
Stoff / Gemisch	Gemisch
UFI	WY29-A0G6-400P-569M
<b>1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	
<b>Bestimmte Verwendung der Mischung</b>	Fugenreiniger
<b>Nicht empfohlene Verwendung der Mischung</b>	unerwähnt
<b>1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>	
<b>Lieferant</b>	
Name oder Handelsname	Cleangang GmbH
Adresse	Kaffeeberg 15, Ludwigsburg, 71634 Deutschland
Telefon	49 (0)7141 1419980
E-mail	info@cleangang.com
Web-Adresse	www.cleangang.com
<b>E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist</b>	
Name	Cleangang GmbH
E-mail	info@cleangang.com
<b>1.4. Notrufnummer</b>	
GIZ-Nord	+49 551-19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung des Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft.

Skin Irrit. 2, H315  
Eye Irrit. 2, H319

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

#### Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Gefahrenpiktogramm



**Signalwort**  
Achtung

##### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

##### Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum 28.04.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.0

### Weitere Informationen

<5 % nichtionische Tenside, <5 % Bleichmittel auf Chlorbasis

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Chemische Charakteristik

Gemisch von unten aufgeführten Stoffen und Gemischen.

**Mischung enthält folgende Gefahrenstoffe und Stoffe mit festgelegter zulässiger Höchstkonzentration in der Arbeitsluft**

Identifikationsnummern	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtsprozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
Index: 017-011-00-1 CAS: 7681-52-9 EG: 231-668-3 Registrierungsnummer: 01-2119488154-34-XXXX	Natriumhypochlorit	<1,5	Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) EUH031 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert: EUH031: C ≥ 5 %	1
Index: 011-002-00-6 CAS: 1310-73-2 EG: 215-185-5 Registrierungsnummer: 01-2119457892-27-XXXX	Natriumhydroxid	<0,9	Met. Corr. 1, H290 Skin Corr. 1A, H314 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert: Skin Corr. 1B, H314: 2 % ≤ C < 5 % Skin Corr. 1A, H314: C ≥ 5 % Eye Irrit. 2, H319: 0,5 % ≤ C < 2 % Skin Irrit. 2, H315: 0,5 % ≤ C < 2 %	
CAS: 85408-49-7 EG: 287-011-6 Registrierungsnummer: 01-2119490061-47-XXXX	C12-14-Alkyldimethylaminoxide	<0,25	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 2, H411	

#### Anmerkungen

- Anmerkung B: Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie „Salpetersäure ... %“. In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen.

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Achten Sie auf die eigene Sicherheit. Wenn gesundheitliche Probleme auftreten oder im Zweifelsfall, informieren Sie den Arzt und geben Sie ihm Informationen aus diesem Sicherheitsdatenblatt.

#### Bei Einatmen

Sofort Exposition unterbrechen, Betroffenen an die frische Luft bringen.

**CLEANGANG TILE\*S\*TYLE**

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

**Bei Berührung mit der Haut**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Den Betroffenen mit viel lauwarmem Wasser waschen. Falls es keine Verletzung der Haut gibt, ist es ratsam Seife, Seifenlösung oder Shampoo zu verwenden. Für ärztliche Behandlung sorgen, wenn die Hautreizung andauert.

**Beim Kontakt mit den Augen**

Spülen Sie sofort die Augen mit einem Strahl fließenden Wassers, öffnen Sie die Augenlider (wenn nötig auch mit Gewalt); wenn der Betroffene Kontaktlinsen hat, entfernen Sie sie unverzüglich. Spülen Sie mindestens 10 Minuten. Sorgen Sie für ärztliche Behandlung, möglichst bei einem Facharzt.

**Beim Verschlucken**

KEIN ERBRECHEN HERVORRUFEN - auch das eigentliche Hervorrufen eines Erbrechens kann Komplikationen verursachen, zum Beispiel bei Shampoos und weiteren schaumbildenden Stoffen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Bei Einatmen**

Nicht erwartet.

**Bei Berührung mit der Haut**

Verursacht Hautreizungen.

**Beim Kontakt mit den Augen**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Beim Verschlucken**

Reizung, Unwohlsein.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassersprühstrahl, Wasserdampf.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasser - voller Strahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann es zur Entstehung von Kohlenoxid und Kohlendioxid und weiteren giftigen Gasen kommen. Das Einatmen von gefährlichen zersetzenden (pyrolysierenden) Produkten kann eine ernsthafte Gesundheitsschädigung verursachen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) mit einem Chemikalienschutzanzug, wenn (enger) Personenkontakt. Kontaminiertes Löschmittel nicht in die Kanalisation, in Oberflächengewässer und Grundwasser gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Verwenden Sie persönliche Arbeitsschutzmittel. Befolgen Sie die in den Abschnitten 7 und 8 enthaltenen Anweisungen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Verhindern Sie eine Kontamination des Bodens und eine Freisetzung in Oberflächengewässer und Grundwasser.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Decken Sie ein ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten (nicht brennbaren) Absorptionsmaterial (Sand, Kieselgur, Erde und andere geeignete absorbierende Materialien) ab, sammeln Sie es in einem gut verschlossenen Behälter, und entsorgen Sie es nach Abschnitt 13. Bei einer Leckage von großen Mengen des Produkts die Feuerwehr und weitere kompetente Organe informieren. Nach dem Entfernen des Produkts kontaminierte Fläche mit viel Wasser abwaschen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 7., 8. und 13.

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verhindern Sie die Bildung von Gasen und Dämpfen in Konzentrationen, welche die Arbeitsplatzgrenzwerte für Gefahrstoffe übersteigen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen. Nach Gebrauch Hände und betroffene Körperteile gründlich waschen. Benutzen Sie persönliche Arbeitsschutzmittel gemäß Abschnitt 8. Achten Sie auf die gültigen Rechtsvorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagern Sie das Produkt nur in der Originalverpackung aus Kunststoff (Polyethylen hoher Dichte HDPE). Nicht in Ersatzverpackung umfüllen. Behälter mit dem Produkt sollten in einem trockenen, dicht verschlossenen Raum mit einer Temperatur von +5 ÷ 35 ° C und effizienter Belüftung gelagert werden, der mit einem leicht abwaschbaren, nicht saugenden Boden ausgestattet ist. Schützen Sie das Produkt vor Sonnenlicht, Hitze und Frost. Von Zündquellen und offener Flamme fernhalten.

Inhalt	Verpackungssorte	Verpackungswerkstoff
500 ml	Flasche	HDPE

Lagertemperatur min 5 °C, max 35 °C

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

unerwähnt

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Das Gemisch enthält Stoffe, für die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung festgelegt sind.

##### DNEL

C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung	Quelle
Verbraucher	Dermal	5,5 mg/kg	Chronische lokale Wirkungen		karta charakterystyki
Verbraucher	Inhalation	3,825 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen		karta charakterystyki
Verbraucher	Oral	0,44 ml/kg Körpergewicht	Chronische lokale Wirkungen		karta charakterystyki
Arbeiter	Dermal	11 ml/kg Körpergewicht	Chronische lokale Wirkungen		karta charakterystyki
Arbeiter	Inhalation	15,5 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen		karta charakterystyki

Natriumhydroxid

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	1,0 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen		SDS
Verbraucher	Inhalation	1,0 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen		SDS

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum 28.04.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.0

### Natriumhypochlorit

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	1,55 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen		
Arbeiter	Inhalation	3,1 mg/m <sup>3</sup>	Akute systemische Wirkungen		
Arbeiter	Inhalation	1,55 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen		
Arbeiter	Inhalation	3,1 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen		
Arbeiter	Dermal	0,5 %	Chronische lokale Wirkungen		
Verbraucher	Inhalation	1,55 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen		
Verbraucher	Inhalation	3,1 mg/m <sup>3</sup>	Akute systemische Wirkungen		
Verbraucher	Inhalation	1,55 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen		
Verbraucher	Inhalation	3,1 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen		
Verbraucher	Dermal	0,5 %	Chronische lokale Wirkungen		
Verbraucher	Oral	0,26 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen		

### PNEC

#### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung	Quelle
Trinkwasser	0,0335 mg/l		karta charakterystyki
Meerwasser	0,0335 mg/l		karta charakterystyki
Süßwassersedimenten	5,24 mg/kg		karta charakterystyki
Meer Sedimenten	0,524 mg/kg		karta charakterystyki
Boden (Landwirtschaftliche)	1,02 mg/kg		karta charakterystyki

### Natriumhypochlorit

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung	Quelle
Trinkwasser	0,21 µg/l		
Meerwasser	0,042 µg/l		

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen zum Essen und zur Erholung gründlich die Hände mit Wasser und Seife waschen.

### Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille.

### Hautschutz

Schutz der Hand: Schutzhandschuhe, widerstandsfähig gegenüber dem Produkt. Beachten Sie die Empfehlungen des konkreten Herstellers der Handschuhe bei der Auswahl in Bezug auf die Dicke, das Material und die Durchlässigkeit. Beachten Sie andere Empfehlungen des Herstellers. Weiterer Schutz: Arbeitsschutzkleidung. Bei Verunreinigungen der Haut, diese gründlich abspülen.

### Atemschutz

Unter normalen Bedingungen nicht notwendig.

### Thermische Gefahren

Nicht aufgeführt.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Beachten Sie die gewöhnlichen Umweltschutzmaßnahmen, siehe Punkt 6.2.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

Farbe	farblos
Geruch	Charakteristisch für die verwendeten Rohstoffe.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	die Angabe ist nicht verfügbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	die Angabe ist nicht verfügbar
Entzündbarkeit	die Angabe ist nicht verfügbar
Untere und obere Explosionsgrenze	die Angabe ist nicht verfügbar
Flammpunkt	die Angabe ist nicht verfügbar
Zündtemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
pH-Wert	13 (unverdünnt bei 20 °C)
Kinematische Viskosität	die Angabe ist nicht verfügbar
Wasserlöslichkeit	löslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	die Angabe ist nicht verfügbar
Dampfdruck	die Angabe ist nicht verfügbar
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte	die Angabe ist nicht verfügbar
Relative Dichte	1,010 g/cm <sup>3</sup> (+-) 0,020
Relative Dampfdichte	die Angabe ist nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	die Angabe ist nicht verfügbar
Form	farblose Flüssigkeit

### 9.2. Sonstige Angaben

unerwähnt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

unerwähnt

### 10.2. Chemische Stabilität

Bei normalen Bedingungen ist das Produkt stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normaler Verwendung ist das Produkt stabil, Zersetzung passiert nicht. Vor Flammen, Funken, Überhitzung und Frost schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von starken Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln fernhalten.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entstehen bei normaler Anwendungsweise nicht. Bei hohen Temperaturen und bei einem Brand entstehen gefährliche Produkte, wie zum Beispiel Kohlenoxid und Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für das Gemisch stehen keine toxikologischen Angaben zur Verfügung.

#### Akute Toxizität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
Haut	LD <sub>50</sub>	>2000 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)	F/M	karta charakterystyki
Oral	LD <sub>50</sub>	1064 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)	F/M	karta charakterystyki

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum 28.04.2023  
Überarbeitet am \_\_\_\_\_ Nummer der Fassung 1.0

### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
Oral	ATE	3488,9 mg/kg				karta charakterystyki

### Natriumhydroxid

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
Intraperitoneal	LD <sub>50</sub>	40 mg/kg		Maus		SDS
Oral	LDLo	500 mg/kg		Kaninchen		SDS
Oral	TDLo	44 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)		SDS

### Natriumhypochlorit

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
	LD <sub>50</sub>	1100 mg/kg		Ratte	M	
Dermal		20000 mg/kg		Kaninchen	F/M	
	LC <sub>50</sub>	>10,5 mg/l	1 Stunde	Ratte	M	

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Quelle
Haut	Reizend	OECD 404		Kaninchen	karta charakterystyki

### Natriumhypochlorit

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Quelle
	Ätzend				

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Quelle
Auge	Ätzend	OECD 405		Kaninchen	karta charakterystyki

### Natriumhypochlorit

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Quelle
	Schwere Augenschädigung				

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
Haut	Nicht sensibilisierende			Mensch		karta charakterystyki

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum 28.04.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.0

### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
Haut	Nicht sensibilisierende	OECD 406		Meerschweinchen (Cavia aperea f. porcellus)		karta charakterystyki

### Mutagenität

#### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Spezifischer Zielorgan	Art	Geschlecht	Quelle
Negativ	OECD 471			Ratte		karta charakterystyki
Negativ	EU B.17					karta charakterystyki

### Keimzell-Mutagenität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

### Karzinogenität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

#### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Ergebnis	Art	Geschlecht	Quelle
Oral		OECD 471		2 Jahre	Negativ	Ratte (Rattus norvegicus)		karta charakterystyki

### Reproduktionstoxizität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr

Das Einatmen von Lösemitteldämpfen über Werte, welche die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung überschreiten, kann eine akute Inhalationsvergiftung zur Folge haben, und zwar in Abhängigkeit von der Höhe der Konzentration und der Expositionszeit. Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Akute Toxizität

##### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
EC <sub>50</sub>		0,1428 mg/l	72 Stunden	Algen und andere Wasserpflanzen		karta charakterystyki
EC <sub>50</sub>		>24 mg/l	18 Stunden	Bakterien (Salmonella typhimurium)		karta charakterystyki

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum 28.04.2023  
 Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.0

### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
EC <sub>50</sub>	OECD 202	3,1 mg/kg	48 Stunden	Daphnia (Daphnia magna)		karta charakterystyki
LC <sub>50</sub>	OECD 203	2,67-3,46 mg/kg	96 Stunden	Fische (Oncorhynchus mykiss)		karta charakterystyki

### Natriumhydroxid

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
EC <sub>50</sub>		40,4 mg/l	48 Stunden	Wirbellosen Wassertieren (Ceriodaphnia dubia)		SDS
EC <sub>50</sub>		22 mg/l	15 Minuten	Mikroorganismen (Photobacterium phosphoreum)		SDS

### Natriumhypochlorit

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
EC <sub>50</sub>		46,9 mg/l	3 Stunden	Mikroorganismen (Photobacterium phosphoreum)	Süßwasser	
EC <sub>50</sub>		0,0365 mg/l	72 Stunden		Süßwasser	
EC <sub>50</sub>		0,026 mg/l	48 Stunden	Krustentiere (Ceriodaphnia dubia)	Salzwasser	
EC <sub>50</sub>		0,035 mg/l	48 Stunden	Krustentiere	Süßwasser	
LC <sub>50</sub>		0,032 mg/l	96 Stunden	Fische (Oncorhynchus mykiss)	Salzwasser	
EC <sub>50</sub>		77,1 mg/l	3 Stunden	Mikroorganismen (Photobacterium phosphoreum)	Süßwasser	
LC <sub>50</sub>		0,05 mg/l	120 Stunden	Fische	Süßwasser	
NOEC		0,02 mg/l	96 Stunden	Höhere Pflanzen	Süßwasser	
NOEC		0,007 mg/l	15 Tage	Krustentiere	Salzwasser	

### Chronische Toxizität

#### C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
NOEC		>67 mg/kg	28 Tage	Algen und andere Wasserpflanzen		karta charakterystyki
NOEC	OECD 211	0,7 mg/l	21 Tage	Daphnia (Daphnia magna)		karta charakterystyki
NOEC		0,42 mg/kg	302 Tage	Fische (Oncorhynchus mykiss)		karta charakterystyki

#### Natriumhypochlorit

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
NOEC		0,0021 mg/l			Süßwasser	

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum 28.04.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 1.0

Natriumhypochlorit

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
NOEC		0,04 mg/l	28 Tage	Fische (Oncorhynchus mykiss)	Salzwasser	

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Biologische Abbaubarkeit

C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis	Quelle
					Biologisch leicht abbaubar	karta karakterystyki
	OECD 301B	90 %	28 Tage		Biologisch leicht abbaubar	karta karakterystyki
	OECD 303A	69,9-75 %	21 Tage		Biologisch leicht abbaubar	karta karakterystyki
	OECD 314	43-63 mg/kg	14 Tage		Biologisch leicht abbaubar	karta karakterystyki

Tenside sind gemäß der Verordnung des europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien in der geänderten Fassung biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

C12-14-Alkyldimethylaminoxide

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Temperatur [°C]	Quelle
LogPow	<2,7 mg/kg					karta karakterystyki

Natriumhypochlorit

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Temperatur [°C]	Quelle
Log Pow	-3,42					

Nicht aufgeführt.

### 12.4. Mobilität im Boden

Nicht aufgeführt.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine Stoffe, welche die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nicht aufgeführt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Gefahr der Kontaminierung der Umwelt, gehen Sie nach dem Abfallgesetz sowie nach den Durchführungsvorschriften über die Abfallentsorgung vor. Gehen Sie nach den geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung vor. Legen Sie ein nicht verwendetes Produkt und eine verschmutzte Verpackung in für die Abfallsammlung gekennzeichnet Behälter ab und übergeben Sie sie zur Entsorgung einer zur Abfallentsorgung berechtigten Person (spezialisierten Firma), die eine Berechtigung zu diesen Tätigkeiten hat. Ein nicht verwendetes Produkt nicht in die Kanalisation gießen. Darf nicht gemeinsam mit Kommunalabfällen entsorgt werden. Leere Verpackungen können energetisch in einer Abfallverbrennungsanlage genutzt werden oder auf einer Deponie der entsprechenden Eingliederung gelagert werden. Vollständig gereinigte Verpackungen können zur Wiederverwertung übergeben werden.

#### Abfallvorschriften

Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen (Verpackungsgesetz - VerpackG) vom 09. Juni 2021, gültig ab 1. Januar 2022. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV). Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichniss-Verordnung. Entscheidung 2000/532/EG über die Bereitstellung einer Abfallliste mit späteren Änderungen.

#### Abfallbezeichnung

07 06 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen \*

#### Abfallbezeichnung für die Verpackung

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

(\* ) - gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

unterliegt nicht den Transportvorschriften

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

nicht relevant

### 14.3. Transportgefahrenklassen

nicht relevant

### 14.4. Verpackungsgruppe

nicht relevant

### 14.5. Umweltgefahren

Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierte Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 31. März 2004 über Detergenzien in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Für folgende Stoffe, Gemische:

Natriumhydroxid: Der Hersteller hat eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

Natriumhypochlorit: Der Hersteller hat eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

C12-14-Alkyldimethylaminooxide: Der Hersteller hat eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Standardsätze über die Gefährlichkeit

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Sicherheitshinweise

P280	Schutzhandschuhe tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Die Liste der zusätzlichen Angaben über die Gefährlichkeit in dem Sicherheitsdatenblatt benutzt

EUH031	Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
--------	--

#### Weitere wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit der Menschen

Das Produkt darf nicht - ohne besondere Genehmigung des Herstellers / Importeurs - zu einem anderen als im Abschnitt 1 angegebenen Zweck verwendet werden. Der Anwender ist für die Einhaltung aller zusammenhängender Vorschriften zum Gesundheitsschutz verantwortlich.

#### Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADR	Europäisches Abkommen über den internationalen Strassentransport der gefährlichen Güter
AGW	Arbeitsplatzgrenzwerte
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung)
EC <sub>50</sub>	Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt
EG	Identifikationskod für jeden Stoff in dem EINECS angegeben
EINECS	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
EmS	Notfallplan
EU	Europäische Union
EuPCS	Europäisches Produktkategorisierungssystem
IATA	Internationale Assoziation der Flugtransporter
IBC	Internationale Vorschrift für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Transport gefährlicher Chemikalien
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IMO	Internationale Seeschiffahrts-Organisation
INCI	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe
ISO	Internationale Organisation für Normung
IUPAC	Internationale Union für reine und angewandte Chemie
LC <sub>50</sub>	Tödliche Konzentration eines chemischen Stoffs, die 50% einer Stichprobe tötet
LD <sub>50</sub>	Tödliche Konzentration eines Stoffes, die den Tod von 50% der Bevölkerung
log Kow	Oktanol-Wasser Verteilungskoeffizient
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen

## CLEANGANG TILE\*S\*TYLE

Erstellungsdatum	28.04.2023	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OEL	Zulässige Expositionslimits am Arbeitsplatz
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
ppm	Teile pro Million
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	Übereinkommen über den Eisenbahntransport gefährlicher Güter
UN	Vierstellige Zahl als Nummer zur Kennzeichnung von Stoffen oder Gegenständen gemäß UN-Modellvorschriften
UVCB	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Aquatic Acute	Gewässergefährdend (akut)
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend (chronisch)
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Met. Corr.	Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische
Skin Corr.	Ätzwirkung auf die Haut

### Instruktionen für die Schulung

Die Mitarbeiter mit der empfohlenen Art und Weise der Verwendung, der obligatorischen Sicherheitsausrüstung, der Ersten Hilfe und erlaubten Handhabungen des Produkts bekannt machen.

### Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

unerwähnt

### Informationen über die Quellen der beim Erstellen des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Angaben

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Daten vom Hersteller des Stoffes / des Gemisches, wenn vorhanden - Informationen aus der Registrierungsdokumentation.

### Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren - Berechnungsmethode.

### Erklärung

Das Sicherheitsdatenblatt beinhaltet Angaben für die Absicherung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie des Umweltschutzes. Die aufgeführten Angaben entsprechen dem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sind in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften. Sie können nicht als Garantie der Eignung und der Anwendbarkeit des Produkts für eine konkrete Anwendung angesehen werden.